



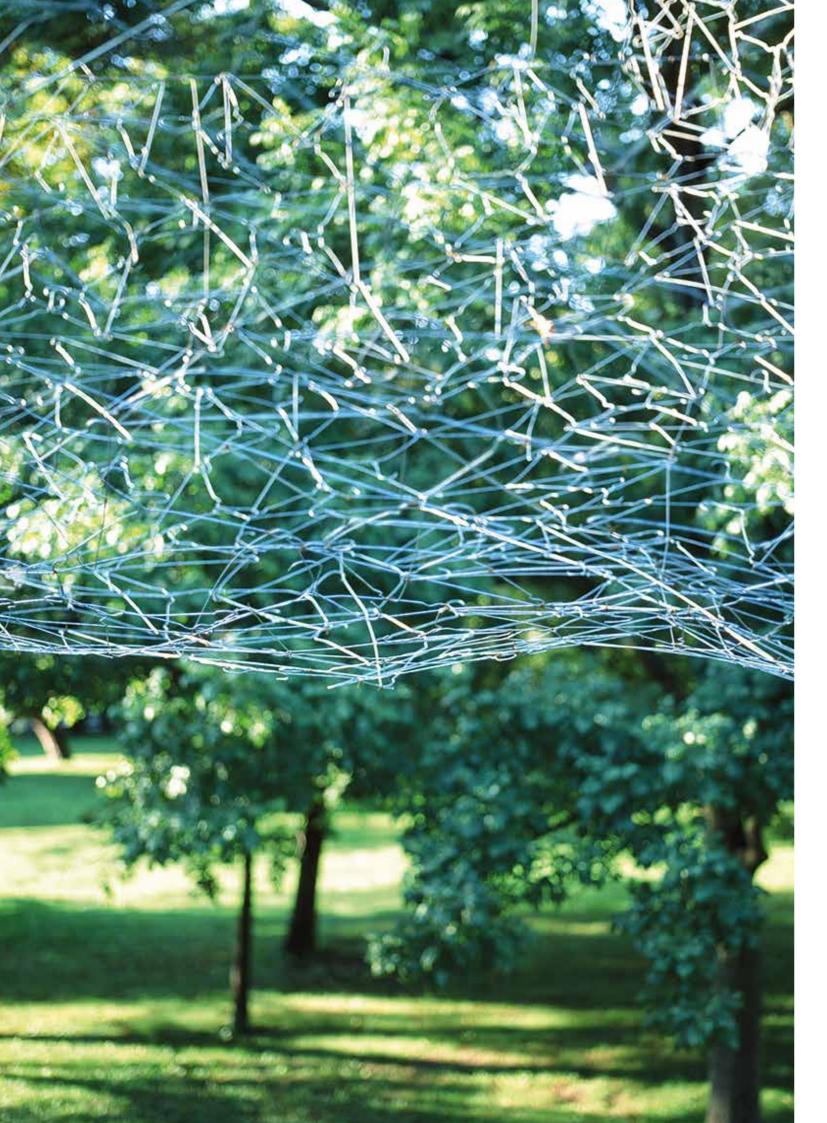
»aufhänger« – eine begehbare Zeichnung von Bele Marx & Gilles Mussard im Park des Palais Clam-Gallas in Wien Palais Clam Gallas, 1090 Wien, Währingerstrasse 30 ein Work-in-Progress-Projekt Eröffnung zum Projektstart am 11. Juni 2014 Vernissage zur Fertigstellung des Projekts und feierliche Katalogpräsentation am 30. Oktober 2014 Ausstellungsdauer: 31. Oktober bis 5. Dezember 2014 Gesamtprojektdauer des Work-in-Progress: 12. Juni bis 5. Dezember 2014 Parallel zur Ausstellung im Park wurde die gleichnamige Fotoausstellung im Salle de Bal gezeigt. Poetische Interventionen* (S 39) begleiteten die Aufbauarbeit in den Sommermonaten. eine Koproduktion von couscous & cookies, verein für elastische poesie und Atelier Photoglas *Poetische Interventionen im Rahmen der »aufhänger« »Die Poetischen Interventionen« im Rahmen des künstlerischen Projekts »aufhänger« im Park des Palais Clam-Gallas ist ein vom Künstlerteam organisiertes Festival, das den Eigentümern die vielseitige Verwendung des Parks und seiner Gebäude vor Augen führen sollte, und das nicht allein um des Projektes willen, sondern mit der Absicht die Eigentümer zu bewegen ihre Verkaufsabsichten zu überdenken.

Projektinformation

»aufhänger« – eine begehbare Zeichnung	S 13
Zeitplan der Entwicklung und Umsetzung	S 20
Skizze und Plan des Parks	S 21
Ausstellung im Salon Rouge und Salon Beige	S 24
Salle de Bal	S 26
Buch-Bildband	S 34
Publizistin Elvira M. Gross über das Projekt »aufhänger«	S 38
Poetische Interventionen	S 40
Bisherige Stationen der »aufhänger«	S 48
Ausstellungen fotografischer Werke aus »aufhänger«	S 60
Publizistin Elvira M. Gross über Bele Marx & Gilles Mussard	S 66
Biografie Bele Marx & Gilles Mussard	S 68
Dank	S 70
Sponsoren	S 72
Impressum	S 73







»aufhänger« – eine begehbare Zeichnung

von Bele Marx & Gilles Mussard im Park des Palais Clam-Gallas

Ein Bild aus 12.000 Kleiderhaken ist zweifellos ungewöhnlich. Die Rauminstallation im Park des Palais Clam-Gallas überrascht, verblüfft und eröffnet neue Sichtweisen.

Die Installation »aufhänger« startete am 12. Juni 2014 mit einigen wenigen Kleiderhaken, in den darauf folgenden Monaten wurde der Kokon laufend bearbeitet, ergänzt und erweitert. Nun ist das Objekt auf etwa 12.000 Kleiderhaken angewachsen und hat sich organisch vermehrt. Der gesamte Palaisgarten ist zu einem begehbaren Kunstwerk geworden, die »aufhänger« verbinden die Bäume wie ein Gespinst miteinander.

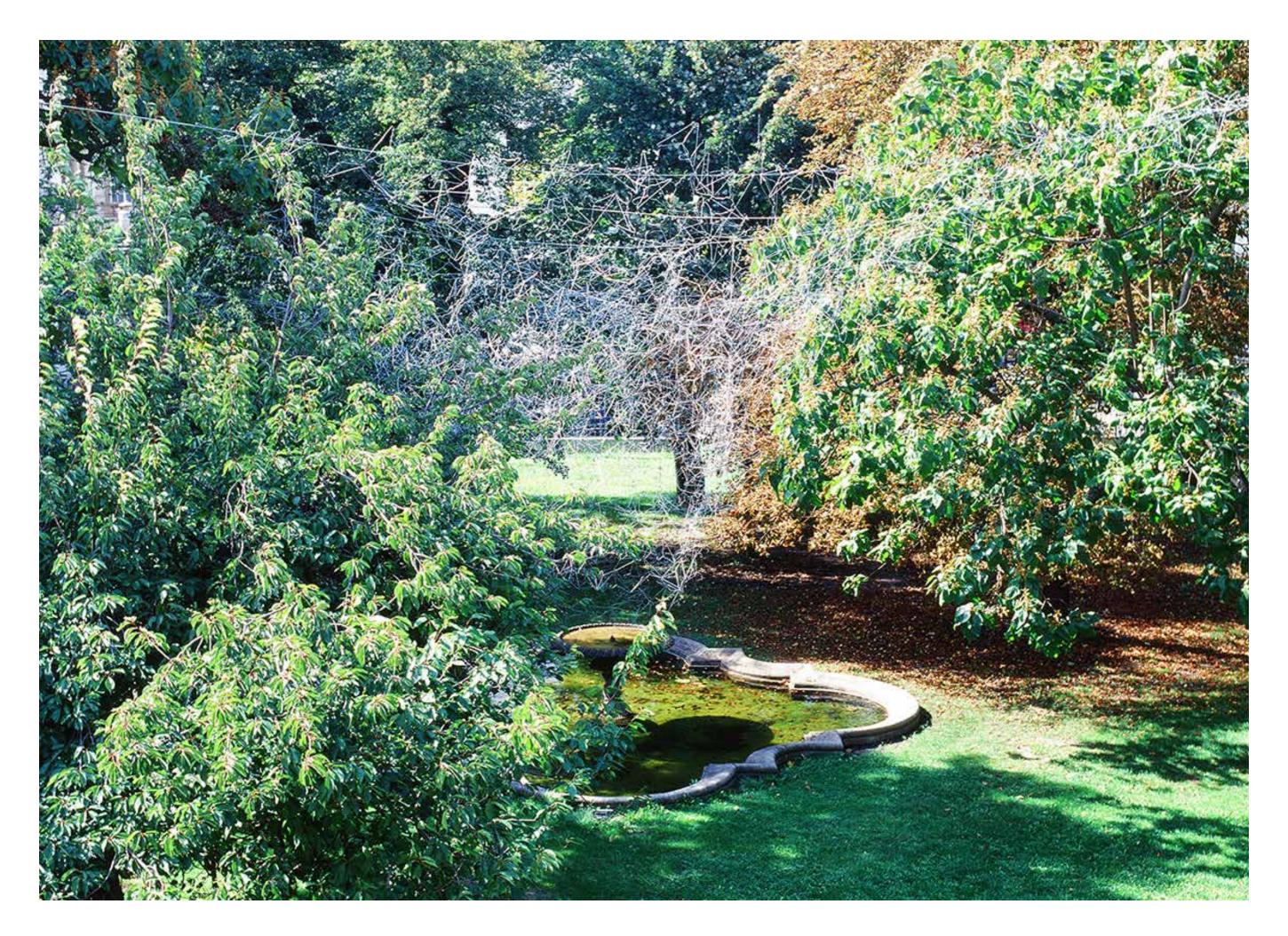
Licht lockt Insekten an, was wiederum Spinnen und andere Tiere animiert, den Kokon zu besiedeln. Die Spinnen sollen die Zeichnung weiterweben.

»aufhänger« lässt die abstrakten Linienstrukturen der Kleiderhaken als Zeichnung inmitten der Bäume erscheinen. Ein fragiles, abstraktes Gebilde bespielt den Park, der als Gesamtkunstwerk erleb- und begehbar gemacht wird.

Eine tatsächliche Begegnung von Kunst und Natur.

Poetische Ereignisse und Interventionen begleiteten die Inszenierung in den Sommermonaten.







Zeitplan der Entwicklung und Umsetzung, ECKDATEN

Abbau

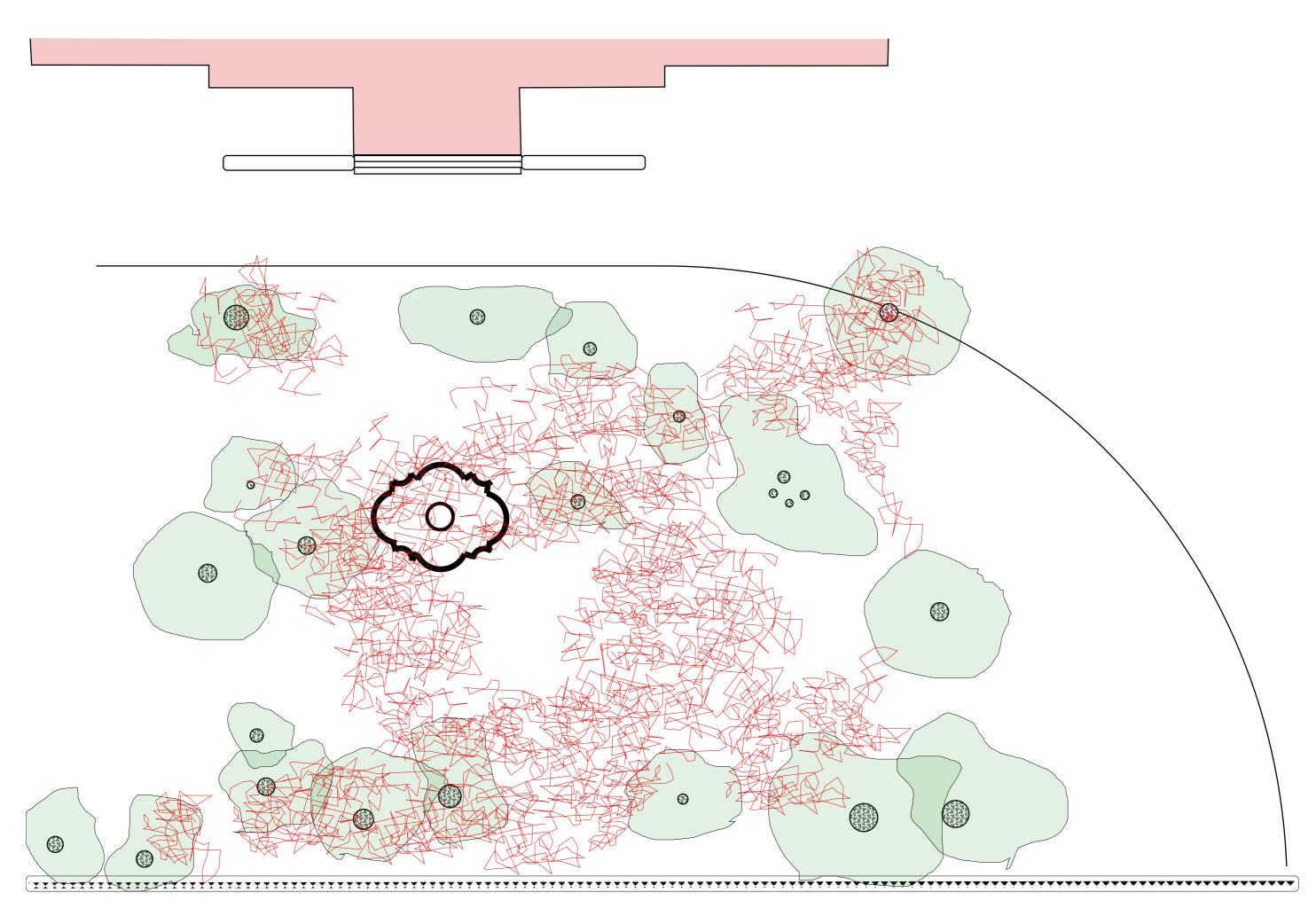
Konzeption, organisatorische Vorbereitungen	01 – 05/2014
Beginn Umsetzung: Aufbau Grundgerüst und erste Hängung	29.5.2014
PROJEKTSTART »aufhänger«, Eröffnung als Work-in-progress-Projekt,	11.6.2014
Inszenierung von insgesamt 12.000 Kleiderhaken	06 – 09/2014
künstlerische Film- und Fotoerstellung der neuen Arbeit »aufhänger«	06 – 09/2014
Poetische Interventionen und Erstellung »Sprechender Bäume«	06 – 09/2014
Poetische Interventionen und Erstellung »Sprechender Bäume« Katalogpublikation »aufhänger«	06 - 09/2014 06 - 09/2014
Katalogpublikation »aufhänger«	06 – 09/2014
Katalogpublikation »aufhänger« SOMMERFEST der Poetischen Interventionen mit Auftritt der Biggaband	06 - 09/2014 5.9.2014

Palais Clam-Gallas Malstate: 1/1007 Dimension Park Palais Clam-Gallas Malstate: 1/1007 To compare the property of the part of

Währinger Strasse 30

20 21

6.12.2014



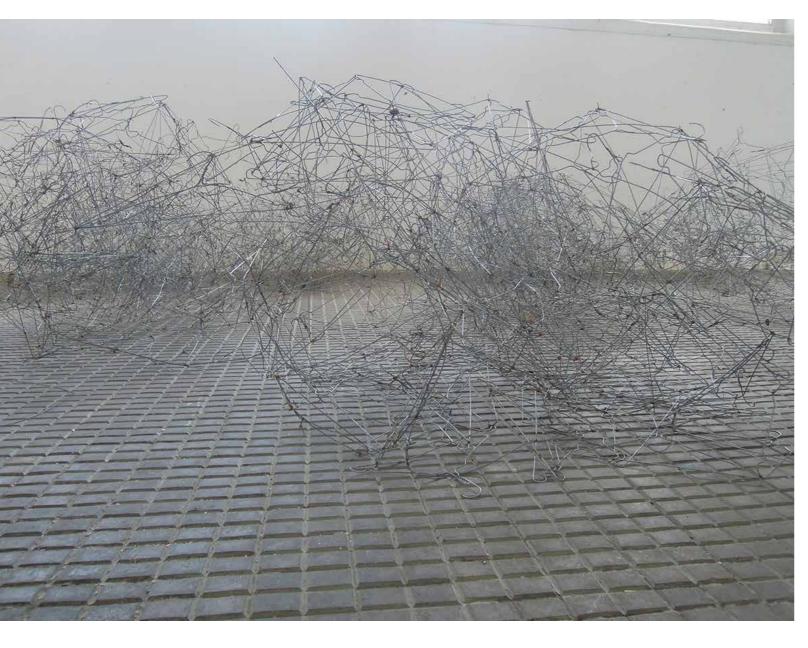






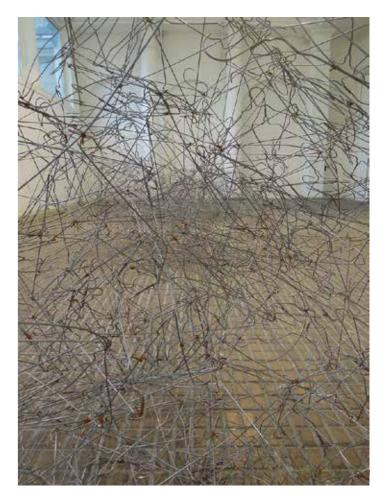






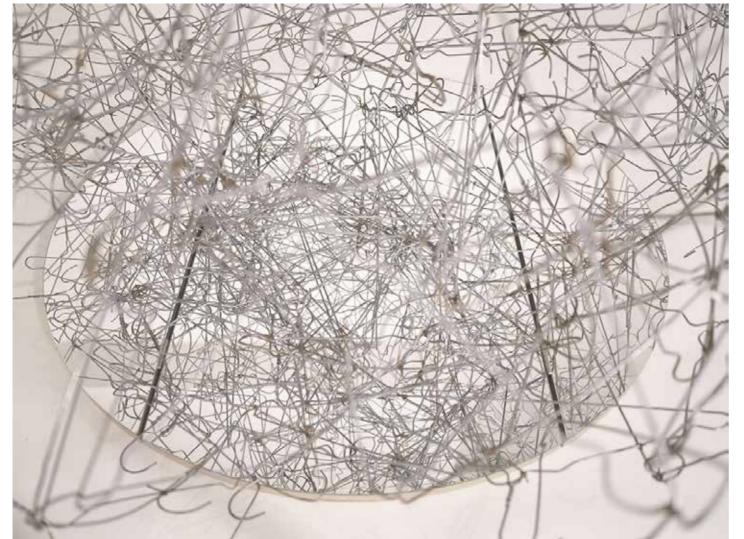






2014, Salle de Bal, Palais Clam Gallas, im Rahmen des Projekts »aufhänger«, Wien, Österreich







Nachverkauf Das Auktionshaus Auktionen Künstler News Q 💻 🕮



15, Kunstauktion Bele Marx & Gilles Mussard, Ohne Titel / untitled

Lot 162 Meistbot: € 5,000

Details

Bele Marx & Gilles Mussard (hs art) Salzburg 1968 * bzw. Paris 1956 * Ohne Titel / untitled

ca. 200 Kleiderbügel und 3-teiliger Spiegel / ca. 200 clothes hangers and 3-part mirror 80 x 150 x 150 cm (Spiegel:Ø 100 cm Durchmesser/diameter)

Das Objekt stammt aus der temporären Inszenierung (32.06.-05.12.2014) "aufhänger-eine begehbare Zeichnung" (12.000 Kleiderhaken) im Park des Palais Clam-Gallas in der Währingerstrasse 30, 1090 Wien.

Der dreiteilige Spiegel ist klappbar und weist an den Kanten Absplitterungen auf.

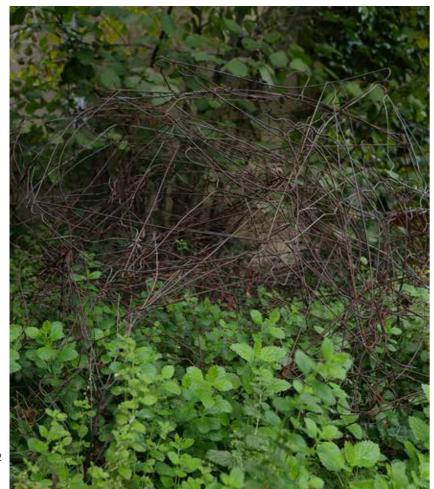
Literatur / literature: Bele Marx & Gilles Mussard. aufhänger / hangers / accroches. 2014 (Katalog); Desiring the Real. Austria Contemporary. 2013 (Plakat Merano Arte, Bosen)
Desiring the Real. Austria Contemporary. 2012 (Katalog BMUKKS); Aufhänger im Kubus
EXPORT Der Transparente Raum. 2011 (Broschüre der MA 21A);
Aufhänger. 2010 (Folder)

Provenienz / provenance: Privatbesitz Wien

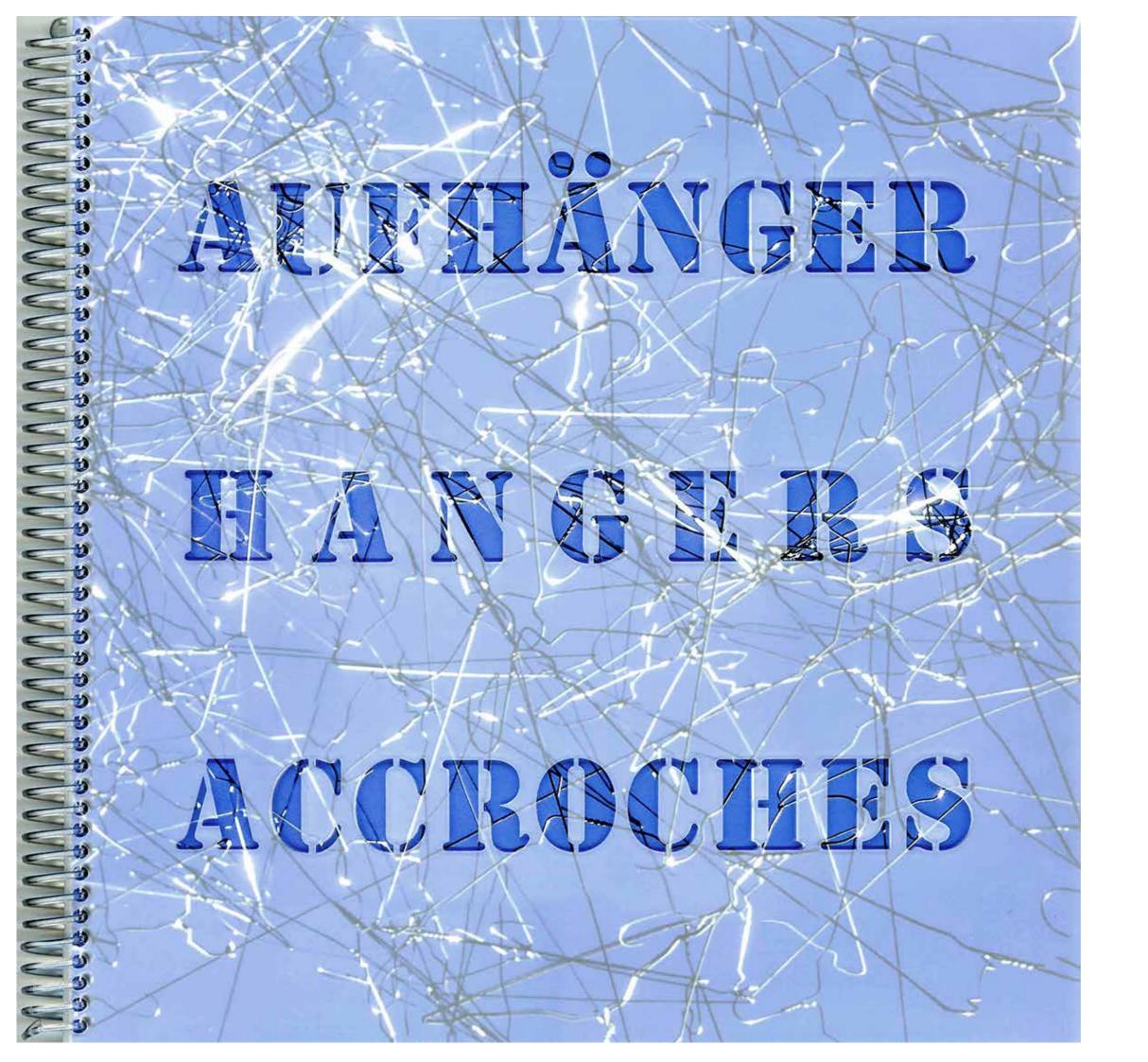
Resslerauktionen: Skulptur, aus der Inszenierung im Palais Clam Gallas







seit 2014, Adaptierung in der Natur



Katalog - Bildband

Ein breiter Bildband ist ein weiterer Bestandteil des Projekts, der alle bisherigen Inszenierungen, von der ersten Arbeit bestehend aus 10 Kleiderhaken über die Teilnahme an der Istanbuler Biennale im Palais Yeniköy bis hin zur Installation im Palais Clam-Gallas in Wien mit 12.000 Kleiderhaken, zusammenfasst.

deutsch / englisch / französisch Umfang: 70 Seiten Sonderedition 1



aufhänger [hangers *] – a walk-in drawing

Sometimes a coincidental impression determines a whole idea. Sometimes it is an empty space, an absence of conventional means. How we perceive space is determined by light, colour, lines. But our gaze is not entirely free. It is dependent on everyday things, the objects we hold on to, not least of which is what we wear. Bele Marx & Gilles Mussard's installation is called 'aufhänger' and shows a skeleton of silver-coated wire clothes hangers which throw shadows, abstract line structures, on the wall. The fragile construction distorts the room and lets our gaze diffuse into nothingness. To disentangle the lines is impossible, but their interconnectedness is a peg on which to hang one's own ideas, images and spaces far beyond their practical value.

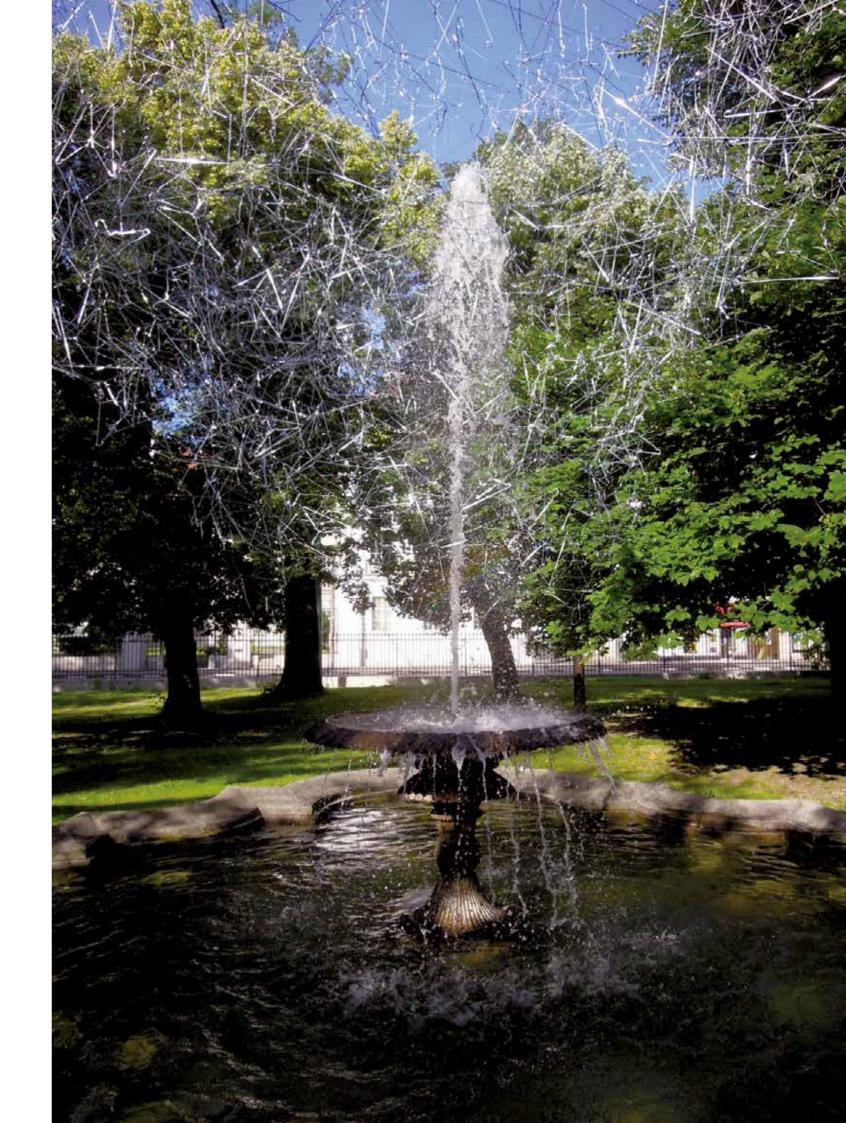
Text: Elvira M. Gross
Translation: Tim Sharp

aufhänger [accroches]

Parfois le hasard d'une perception est à la source d'une idée. Parfois un vide, l'absence de moyens traditionnels. La lumière, les couleurs, les lignes, décident de la manière dont nous percevons l'espace. Mais notre regard n'est pas libre. Il est dépendant du quotidien, des objets qui nous donnent appui, mais aussi de ce que nous portons.

L'installation de Bele Marx & Gilles Mussard s'intitule accroches, c'est une architecture argentée, un squelette de cintres de pressing dont les ombres jettent au mur des structures linéaires abstraites. Cette fragile construction déforme l'espace et permet au regard de parcourir le vide. Impossible de débrouiller la pelote de ces lignes, mais à ces cintres, rien ne nous empêche d'accrocher nos idées, nos images et des espaces au-delà de l'utile.

Elvira M. Gross



Poetische Interventionen gegen den Verkauf des Palais Clam Gallas Poetic interventions against the sale of Palais Clam Gallas Interventions poétiques contre la vente du Palais Clam Gallas









Bühne der Siebten Poetischen Intervention, abschließendes Sommerfest mit Konzert der BIGGABAND am am 5. September 2014

Konzertausschnitt:

https://vimeo.com/manage/videos/625754832

Projektdossier

http://www.photoglas.com/upload/bilderordnerpoetischeinterventionen/presse.pdf

Poetische Interventionen gegen den Verkauf des Palais Clam Gallas

»Die Poetischen Interventionen« im Rahmen des künstlerischen Projekts »aufhänger« im Park des Palais Clam-Gallas ist ein vom Künstlerteam organisiertes Festival, das den Eigentümern die vielseitige Verwendung des Parks und seiner Gebäude vor Augen führen sollte, und das nicht allein um des Projektes willen, sondern mit der Absicht die Eigentümer zu bewegen ihre Verkaufsabsichten zu überdenken.

Erste Poetische Intervention Poesie Freitag, 27. Juni 2014
Lesung mit Timna Brauer, Alexander Emanuely

Diana Amichaud, sowie Mijou Kovacs in Begleitung von Philippe Devaux am Klavier

Zweite Poetische Intervention Kosmos Freitag, 11. Juli 2014 mit der performance »Fluid Control« von Wechselstrom und »Faszination Weltall«

Eine kleine kosmische Reise mit dem Astronomen Thomas Posch.

Dritte Poetische Intervention Krimiabend Freitag, 18. Juli 2014 mit Jacqueline Gillespie

Vierte Poetische Intervention Sagen und Märchen unserer Tage Freitag, 25. Juli 2014 mit Thomas und Maria Leitner

Fünfte Poetische Intervention Georges Bataille Freitag, 1. August 2014 mit Mitgliedern der Performancerockband GLUTAMAT

Sechste Poetische Intervention Sprechende Bäume Freitag, 29. August 2014 von Bele Marx & Gilles Mussard

Siebte Poetische Intervention abschließendes SOMMERFEST Freitag 5. September 2014 mit Konzert der BIGGABAND

JEDEN FREITAG, VON 27. JUNI BIS 5. SEPTEMBER

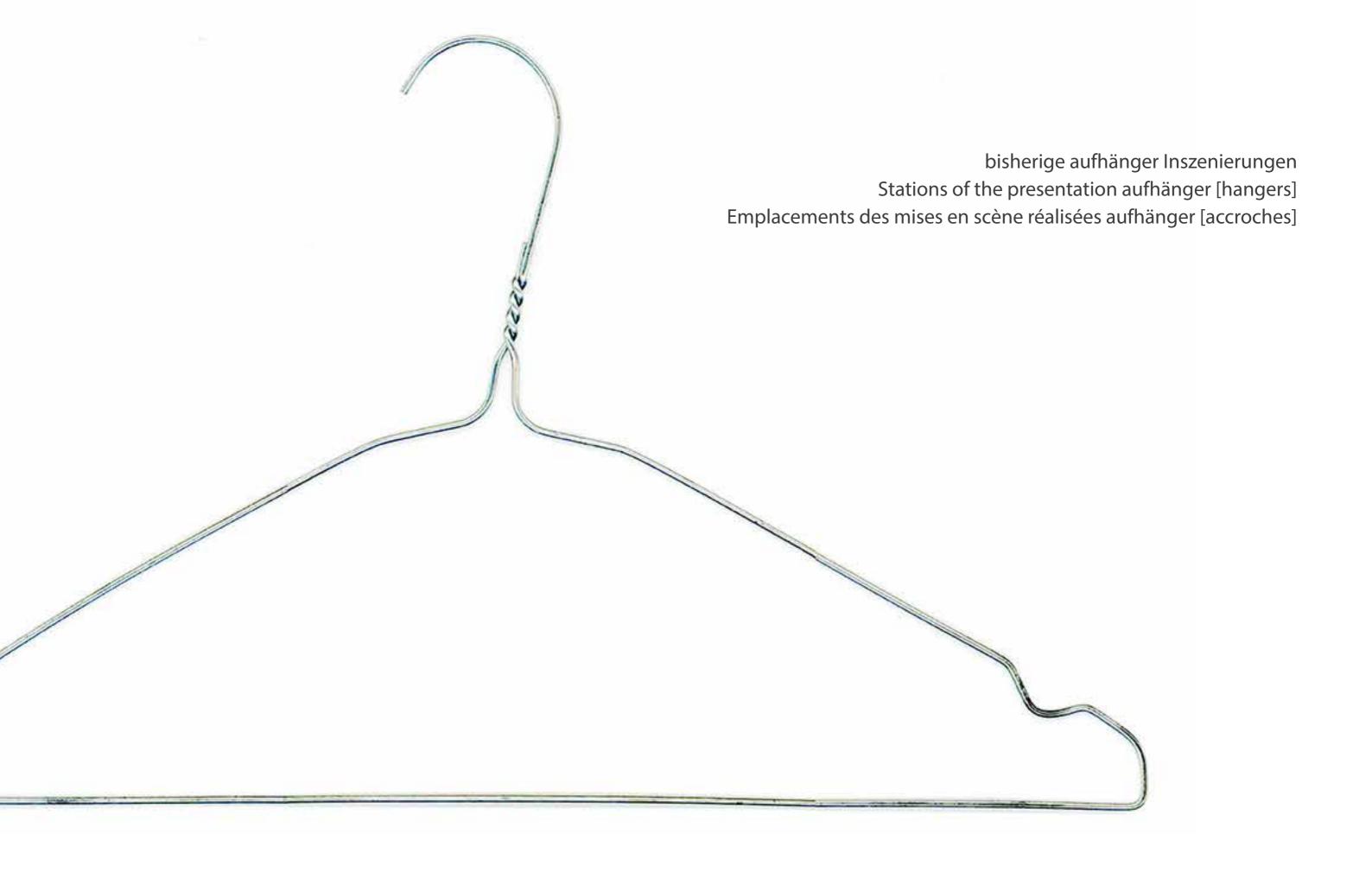
16:00 Uhr »Drillparty« mit Picknick.

und der Theatergruppe MIASMA

Es sind alle herzlich eingeladen uns beim »Häkeln« bzw. »Drillen« der Kleiderhaken zu helfen.

17:00 Uhr: Pétanque-Kurse approximativ mit Angelo, und abschließendem PÉTANQUE-CONCOURS FINAL •

Die Crêperie mobile sorgt im Park des Palais für das leibliche Wohl aller Gäste!









Stationen der Inszenierung aufhänger:

Mehrere bereits erfolgte Inszenierungen haben das Projekt »aufhänger« zu seiner größten Realisierung im Garten des Palais Clam-Gallas in Wien geführt

2008 privat

(10 Kleiderhaken)

2008 Atelier Photoglas

(200 Kleiderhaken)

1010 Wien, Wollzeile 9/1/30

2010 Galerie Wechselstrom

(600 Kleiderhaken)

1160 Wien, Grundsteingasse 44

23. 4. bis 8. 5. 2010

2011 Kubus EXPORT Der transparente Raum

(2.100 Kleiderhaken)

1080 Wien, Lerchenfelder Gürtel, Stadbahnbogen 43

10. 3. bis 29. 4. 2011

Dossier: http://www.photoglas.com/upload/bildordneraufhaenger/presse.pdf

2013 Palais Yeniköy, Istanbul, Türkei

(6.500 Kleiderhaken)

Teil der Ausstellung Desiring the Real. Austria Contemporary des BMUKK,

die im Rahmen der Internationalen Istanbuler Biennale 2013 im Ballsaal des

Österreichischen Kulturforums/Generalkonsulats zu sehen war

Palais Yeniköy-Istanbul, Türkei

3. 10. 2013 bis 22. 1. 2014

Dossier: http://www.photoglas.com/upload/bildordneraufhaengeristanbul/presse.pdf

2014 Permanente Installation in den Atelierräumlichkeiten von

Architektin Gisela Podreka

(500 Kleiderhaken)

1080 Wien, Florianigasse 41, Stge 2

2014 Temporäre Inszenierung im Park des Palais Clam-Gallas

(12.000 Kleiderhaken)

1090 Wien, Währingerstrasse 30

12. 6. 2014 bis 5.12. 2014

Dossier: http://www.photoglas.com/upload/bilderordnerpalaisclamgallas/presse.pdf

2015 Permanente Installation, privat

(500 Kleiderhaken)





Stations of the presentation aufhänger:

Several earlier presentations of the project "aufhänger" led to its largest-scale implementation in the garden of Palais Clam-Gallas in Vienna.

2008 privat

(10 hangers)

2008 Atelier Photoglas

(200 hangers)

1010 Vienna, Wollzeile 9/1/30

2010 Galerie Wechselstrom

(600 hangers)

1160 Vienna, Grundsteingasse 44

23. 4. – 8. 5. 2010

2011 Kubus EXPORT Der transparente Raum

(2.100 hangers)

1080 Vienna, Lerchenfelder Gürtel, Stadbahnbogen 43

10. 3. – 29. 4. 2011

file: http://www.photoglas.com/upload/bildordneraufhaenger/presse_en.pdf

2013 Palais Yeniköy, Istanbul, Turkey

(6.500 hangers)

It was part of the exhibition "Desiring the Real. Austria Contemporary" of the Federal Ministry for Education, the Arts and Culture, which was presented in the framework of the international Istanbul Biennale 2013 in the ballroom of the Austrian Cultural Forum/General Consulate.

Palais Yeniköy-Istanbul, Turkey

3. 10. 2013 - 22. 1. 2014

file: http://www.photoglas.com/upload/bildordneraufhaengeristanbul/presse_en.pdf

2014 permanent site-specific intervention in the atelier of

Architektin Gisela Podreka

(500 hangers)

1080 Vienna, Florianigasse 41, Stiege 2

2014 temporary intervention in the Park of Palais Clam-Gallas

(12.000 hangers)

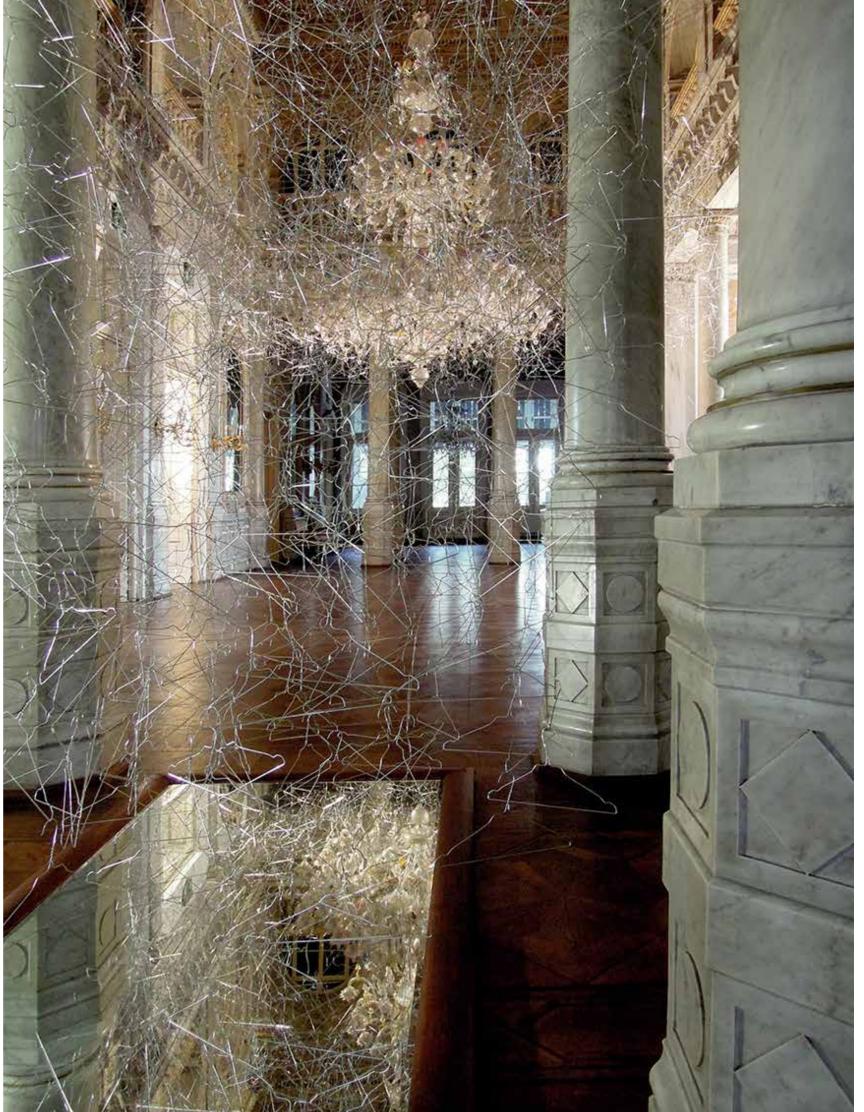
1090 Vienna, Währingerstrasse 30

12. 6. 2014 – 5. 12. 2014

file: http://www.photoglas.com/upload/bilderordnerpalaisclamgallas/presse_en.pdf

2015 permanent site-specific intervention, privat

(500 hangers)









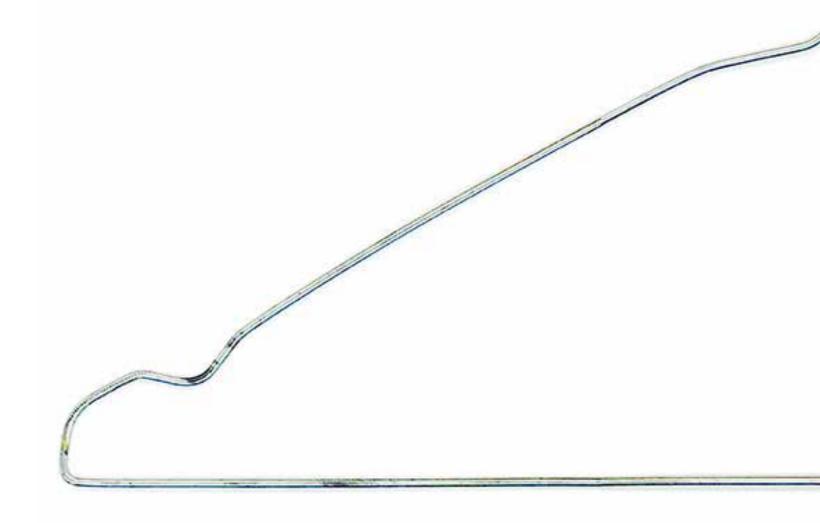


Permanente Inszenierung bei

Architektin Gisela Podreka Florianigasse 41 Stg. 2 1080 Wien

Projektseite: http://www.photoglas.com/deutsch/buero_frameset.php?a=1&id=18

bisherige Ausstellungen fotografischer Arbeiten Presentations of photographic works from the project aufhänger [hangers] within the following exhibitions Expositions d'œuvres photographiques du projet aufhänger [accroches]









Ausstellungen fotografischer Werke aus dem Projekt »aufhänger«

2012-2015

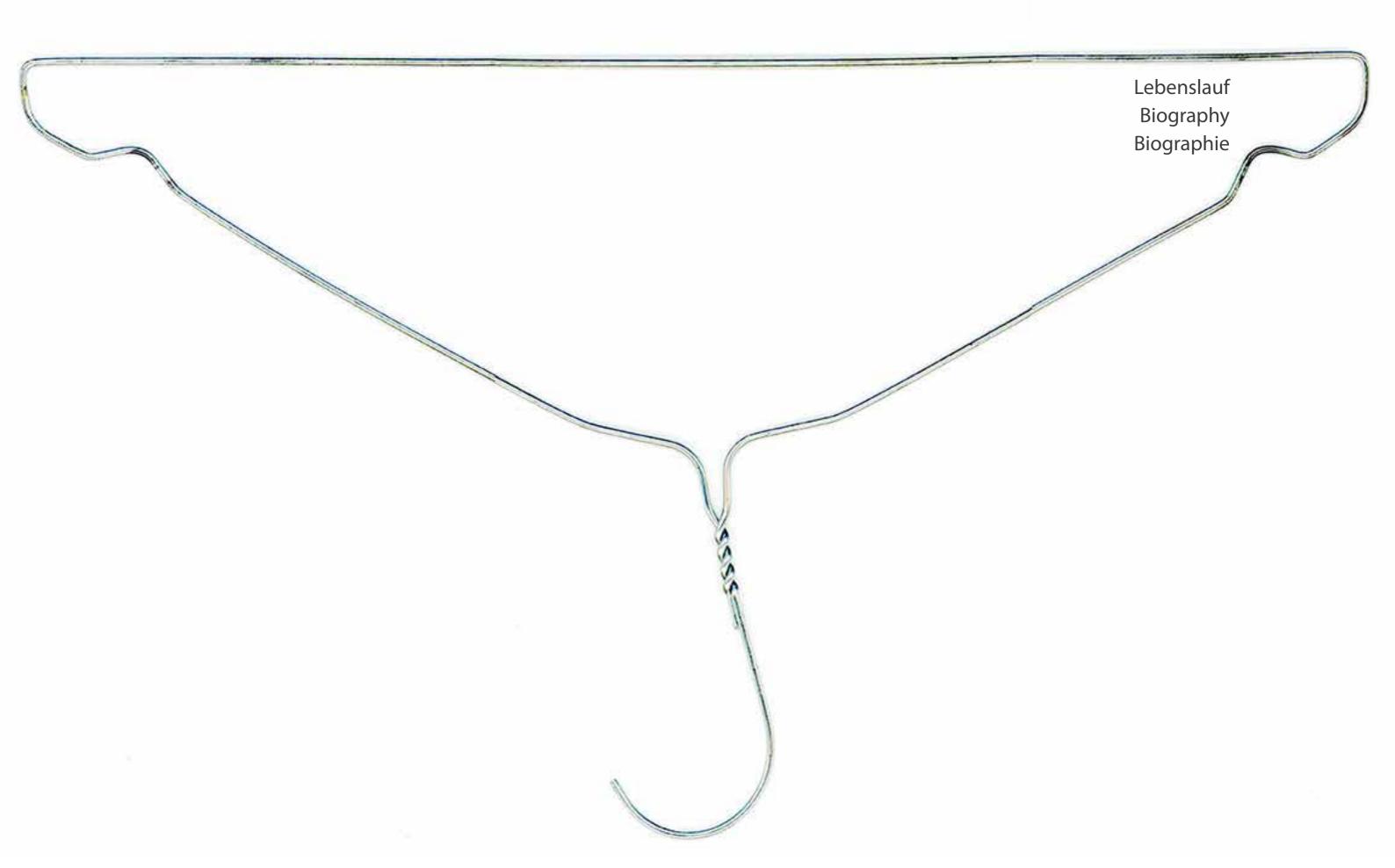
2012

Desiring the Real. Austria Contemporary ist eine Ausstellung des österreichischen Bundeskanzleramts, (die Kunst- und Kulturagenden waren früher Teil des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur und wurden 2014 vom Bundeskanzleramt übernommen), und präsentiert Werke von 25 Künstlerinnen und Künstlern, die in den vergangenen Jahren für die Kunstsammlung des Bundes angekauft wurden, ergänzt durch Leihgaben. Desiring the Real tourt seit April 2012 durch verschiedene Staaten. Die bisherigen Stationen sind:

SUPEC, Shanghai Urban Planning Exhibition Center, Schanghai, China, 9. 4. -10. 5. 2015 University Museum and Art Gallery, Hongkong, China, 18. 2. - 22. 3. 2015 NCCA, National Center for Contemporary Arts, Moskau, Russland, 17. 10. - 30. 11. 2014 NCCA, National Center for Contemporary Arts, Nishny Novgorod, Russland, 19. 7. - 28. 9. 2014 Sarajewo, Art Gallery of Bosnia-Herzegovina, Sarajevo, Bosnien-Herzegowina, 10. 4. - 30. 4. 2014 Istanbul, Depo, Jewish Bakery and Austrian Cultural Forum, Istanbul, Türkei, 13. 9. - 22. 1. 2014 Mazedonien, Chifte Haman, National Gallery of Macedonia, Skopje, Mazedonien, 10. 7. - 18. 8. 2013 Meran, Merano Arte und MUSEION, Meran/Bozen, Südtirol, Italien, 22. 6. - 8.9. 2013 MSU, Museum of Contemporary Art Zagreb, Kroatien, 7. 5. - 16. 6. 2013 GAALS ISIC, Culiacán Sinaloa, Mexiko, 27. 2. - 4. 4. 2013 Centro Wilfredo Lam, Havanna, Kuba, 3.11. - 2.12.2012 FIC Cervantino International Festival in Guanajuato, Mexiko, 4. - 21. 10. 2012 MUAC Contemporary Art University Museum Mexico City, Mexico, 30. 6. - 2. 9. 2012 MOCAB Museum of Contemporary Art Belgrade, Serbien, 19. 4. - 20. 5. 2012

SCHWERPUNKT FOTOGRAFIE, Gruppenausstellung in der Galerie im Traklhaus, Salzburg, Österreich, 19.1.–4.3.2017 2017 PARALLEL VIENNA, Schwerpunkt Fotografie - 12 Positionen aus Salzburg" vertreten ist, Wien, Österreich, 21.9.–25.9.2016 2016 Palais Clam Gallas: Salon Rouge, Salon Beige, Salle de Balle, Wien, Österreich, 11.6.–5.12.2014 2014 DIYALOG: ART FROM VIENNA, OMV Special Project, CI Contemporary Istanbul, Türkei, 6. - 10. 11. 2013 2013 899km (Bremen – Salzburg), Galerie im Traklhaus, Salzburg, Österreich, 18. 1. - 23. 2. 2013 2013 8stunden27, Bremer Verband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V., Bremen, Deutschland, 29. 9. - 14. 10. 2012





Bele Marx & Gilles Mussard – Künstlerpaar, Erfinderteam, metteurs en scene

Aus verschiedenen Richtungen auf einander zu, zu einander aufbrechen: Bele Marx & Gilles Mussard. Namentlich, eine lyrische Fügung. Malerin und Fotografin Marx trifft den metteur en scène und experimentellen Filmemacher Mussard. Es beginnt eine intensive Auseinandersetzung, nicht nur in inhaltlicher Hinsicht, sondern vor allem auch in technischer.

Technica – das Kunstwesen, von seinem Ursprung her Handwerk und Wissenschaft, zeigt sich in der prozessualen Herausbildung deutlicher als im vollendeten Werk. Etwas einleiten, initiieren, auslösen. Sagen ist eine Frage des Mittels, der Technik. Wenn die verfügbaren Werkzeuge nicht ausreichen, gilt es für Marx und Mussard, neue zu erfinden. (Und zu patentieren: Technologie PhotoglasTM).

Auf Fragen müssen keine Antworten folgen. Ihre Kunst geht eigene Wege, unwegsame, entgegengesetzte. Sucht Materie und Immaterie zu verbinden, Zusammenhänge herzustellen. Mit Raum- und Zeitebenen spielen. Wirklichkeiten produzieren. Humor einbauen, Ironie. Sich selbst aufheben in der Kunst, wieder hervorbringen.

Auf Intuition folgt intensive Recherche folgt der Dialog mit Wissenschaftlern, Architekten. Was dabei herauskommt, ist raumgreifend. Kunst am Bau, die das Immobile gleichzeitig in Frage stellt, neu definiert, beweglich erscheinen lässt.

Der 2010 von Bele Marx & Gilles Mussard ins Leben gerufene Verein couscous & cookies, Verein für elastische Poesie zur Förderung interdisziplinärer und interkultureller Kommunikation, lädt ein, Madame et Monsieur Teste auf ihrem weiten Experimentierfeld zu begegnen, sich von ihrer Kunst verblüffen zu lassen.

Elvira M. Gross

Bele Marx & Gilles Mussard – Artist couple, inventor team, metteurs en scene

Moving towards each other from different directions, setting off together: Bele Marx & Gilles Mussard, their names a lyrical coincidence. Painter and photographer Marx meets the metteur en scene and experimental filmmaker Mussard. Intensive discussions and investigations begin, not just about content but also, and especially, about technical matters.

Technology and technique – the essence of art, their origins emphasise craft and science and can be seen more clearly in their processual use than in the completed work. To introduce something, to initiate it, to cause it. Saying something is a question of the means, the technology. If the available tools are inadequate, Marx and Mussard set about inventing new ones. (and to patent them: PhotoglasTM technology).

Questions must not necessarily be followed by answers. Their art goes its own way, over rough territory, against the current. It seeks to bind the material with the immaterial, to produce connections; to play with levels of space and time. To generate realities. To build humour, irony, in. To suspend the self in art and to bring it forth again anew.

Intensive research follows from intuition and leads to dialogues with scientists, architects. What results is takes over spaces. Art in public spaces, the immobile simultaneously questioned, redefined, apparently set in motion.

The Verein couscous & cookies, the Verein für elastische Poesie zur Förderung interdisziplinärer und interkultureller Kommunikation [Society for Elastic Poetry and the Propagation of Interdisciplinary and Intercultural Communication], founded in 2010 by Bele Marx & Gilles Mussard, invites you to encounter Madame et Monsieur Teste on the wide field of experimentation and to let their art astound you.

Elvira M. Gross

CV short version

BELE MARX & GILLES MUSSARD

Painting, drawing, photography, film, directing, art in public and social space, research and development.

Bele Marx. Born in 1968 in Salzburg, Austria.1986 – 1989 studied PAINTING at the University of Applied Arts in Vienna under Maria Lassnig. 1989 – 1995 took various study courses in Paris (among others PHOTOGRAPHY). Lived and worked in Paris from 1989 – 2001, since 2001 in Vienna.

Gilles Mussard. Born in 1956 in Paris, France. 1977 – 1980 studied acting at the École Internationale de Mi modrame Marcel Marceau. 1981 studied acting at the École Etienne Decroux. Realization of experimental films and videos, artistic research projects and artistic experimental projects. Has lived since 2001 in Vienna, Austria.

Bele Marx & Gilles Mussard married in 1998 and have worked together since 1996.

1997 Invention of PHOTOGLASTM. Photoglas is a technology that enables large-format slides to be embedded in glass. This process was further developed in cooperative ventures and was patented in 2001.

2001 Move from Paris to Vienna and founding of ATELIER PHOTOGLAS. Since then work has been carried out on various designs and projects for the areas of architecture (mostly art in building) and museums.

2010 Start of COUSCOUS & COOKIES, VEREIN FÜR ELASTISCHE POESIE, [Society for Elastic Poetry and the Propagation of Interdisciplinary and Intercultural Communication].

Exhibitions and projects

since 1986 in Austria, Germany, France, Switzerland, Italy, Belgium, Poland, Hungary, Bosnia-Herzegovina, Serbia, Croatia, Macedonia, Turkey, Israel, Brazil, Mexico, Cuba, Russia, USA and Canada.

Since 1986 exhibitions and participations in group exhibitions.

Galerie im Traklhaus, Salzburg, Austria // Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt, Germany // Schloß Schönbrunn, Vienna, Austria // Museum Moderner Kunst, Vienna, Austria // steirischer herbst, Graz, Austria // Musée National des Beaux-Arts Quebec, Canada // MOCAB Museum of Contemporary Art Belgrade, Serbia // MUAC Contemporary Art University Museum Mexico City, Mexico // FIC Cervantino International Festival in Guanajuato, Mexiko // Centro Wilfredo Lam, Havanna, Cuba // GAALS ISIC, Culiacán Sinaloa, Mexiko // MSU, Museum of Contemporary Art Zagreb, Croatia // Merano Arte und MUSEION, Meran/Bozen, Südtirol, Italy // Chifte Haman, National Gallery of Macedonia, Skopje, Mazedonia // Depo, Jewish Bakery and Austrian Cultural Forum, Istanbul, Turkey // Art Gallery of Bonsia-Herzegovina, Sarajevo, Bosnia-Herzegovina // NCCA, National Center for Contemporary Arts, Nishny Novgorod, Russia // NCCA, National Center for Contemporary Arts, Moskau, Russia // University Museum and Art Gallery, Hongkong, China // SUPEC, Shanghai Urban Planning Exhibition Center, Schanghai, China ...

www.belegilles.com

Biografie Kurzversion

BELE MARX & GILLES MUSSARD

Tätigkeitsbereiche: Malerei, Zeichnung, Fotografie, Film, Regie, Raumplanung, Kunst am Bau, Kunst im öffentlichen und sozialem Raum, Forschung & Entwicklung.

Bele Marx geb. 1968 in Salzburg, Ösrterreich. 1986–1989 Studium der MALEREI an der Universität für angewandte Kunst in Wien bei Maria Lassnig, u.a.. 1989–1995 verschiedene Studien (u.a. FOTOGRAFIE) in Paris. Lebt und arbeitet von 1989–2001 in Paris und seit 2001 in Wien, Österreich.

Gilles Mussard, geb. 1956 in Paris, Frankreich. 1977–1980 Schauspielstudium an der Ecole Internationale de Mimodrame Marcel Marceau.1981 Studium an der Ecole Etienne Decroux. Realisierung zahlreicher experimenteller Filme, Inszenierungen und Bühnenbilder sowie künstlerischer expermienteller Forschungsprojekte. Lebt seit 2001 in Wien, Österreich.

Bele Marx & Gilles Mussard sind seit 1998 verheiratet und arbeiten seit 1996 als Künstlerpaar gemeinsam an Projekten.

1997 Erfindung von PHOTOGLASTM. Photoglas ist eine Technologie, die es ermöglicht, großformatige Dias in Glas einzubetten. Das Verfahren wurde in Kooperationen weiterentwickelt und 2001 patentiert.

2001 Umzug von Paris nach Wien und Gründung von ATELIER PHOTOGLAS. Seither wird an verschiedenen Entwürfen und Projekten für den architektonischen (vorwiegend Kunst am Bau) und musealen Bereich gearbeitet.

2010 Beginn von COUSCOUS & COOKIES, VEREIN FÜR ELASTISCHE POESIE, zur Förderung interdisziplinärer und interkultureller Kommunikation.

Ausstellungen, Forschungskooperationen und Projekte

seit 1986 in Österreich, Deutschland, Frankreich, Schweiz, Italien, Belgien, Polen, Ungarn, Serbien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Türkei, Israel, Brasilien, Mexico, Kuba, Russland, China, USA und Kanada.

seit 1986 Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen in:

Galerie im Traklhaus, Salzburg, Österreich // Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt, Deutschland // Schloß Schönbrunn, Wien, Österreich // Museum Moderner Kunst, Wien, Österreich // steirischer herbst, Graz, Österreich // Musée National des Beaux-Arts Quebec, Kanada // MOCAB Museum of Contemporary Art Belgrade, Serbien // MUAC Contemporary Art University Museum Mexico City, Mexico // FIC Cervantino International Festival in Guanajuato, Mexiko // Centro Wilfredo Lam, Havanna, Kuba // GAALS ISIC, Culiacán Sinaloa, Mexiko // MSU, Museum of Contemporary Art Zagreb, Kroatien // Merano Arte und MUSEION, Meran/Bozen, Südtirol, Italien // Chifte Haman, National Gallery of Macedonia, Skopje, Mazedonien // Depo, Jewish Bakery and Austrian Cultural Forum, Istanbul, Türkei // Art Gallery of Bonsia-Herzegovina, Sarajevo, Bosnien-Herzegowina // NCCA, National Center for Contemporary Arts, Nishny Novgorod, Russland // NCCA, National Center for Contemporary Arts, Moskau, Russland // University Museum and Art Gallery, Hongkong, China // SUPEC, Shanghai Urban Planning Exhibition Center, Schanghai, China ...

www.belegilles.com

Esther Bourasseau

Alexander Emanuely

Wolfgang Czihak

David Czihak

Udo Kirchmayer

Isabelle Dupont

Jalil Etebari

Ewald Kühschelm

Klaus Uriach

Daniela Strohmaier

Hendrik Dekkers

Elvira M. Gross

Elvira Faltermeier & Fred Misik

Susanne Kappeler-Niederwieser

Rosita Rechberger

Momo Kreutz und Die Grünen

Manfred Stadler & Dina Groisman

Patrick Melon

Georg Wieser

Melanie Wieser

Sophie Tesarik-Wieser

Roger Baumeister

Susi Shaked

Oliver Zehner & Mireia Verdaguer

Stephanie & Dominique Groz

Ursula Kumeneker, Vivian und Gretchen

Stefan Neuwirth

Katja Klopf

Alexander Ehrmann

Franz Wojda

Firma Petschenig

Firma Leitner

Foto Fayer

Hélène Doub des Institut Français de Vienne

Céline Garaudy und Mathilde Aureau von CCFA

Christian Girod und Patrick Ugo von Club du Mardi

Arnaud Garancher

Pierre Avédikian

Florian Guy

Werkraum Wien

Astrid Bader

Bernhard Mayer-Rohonczy

Jaqueline Gillespie

Christoph Theiler & Renate Pitroff (Wechselstrom)

Thomas Posch

Maria & Thomas Leitner

Matze Pfisterer und GLUTAMAT

Bastian Wilplinger und MIASMA

BIGGABAND

Klaus Hallmann

Emil H. Lubej

Dieter Schreiner, atelier 1060

Greg Randon

Timna Brauer

Diana Amichaud & Philippe Devaux

Mijou Kovacs

la Crêperie mobile

Michel Mehle

Wilfried Nußbacher

Jutta Bauer-Boran, Manfred Pendl und Josh Mikocki von MA 22

Mary Figl-Zavos, Wolfgang Sengelin und die Repro von MA 21

Tim Sharp

J. Roderick O'Donovan

Bernadette Gisinger-Schindler

Daniela Gregori

Karin Zimmer

Bernhard Rehn

Doris Danler und allen MitarbeiterInnen des österr. Kulturforums in Istanbul

Thomas Wastian

Paul Jenewein

Esther Attar

Lukas Groh

masc/39dada

Christoph Keintzel

Silja Tillner & Alfred Willinger

Maria Auböck & János Kárász

VALIE EXPORT

Joanna Jachowicz & Michel Delauney

Dominique & Corinne Fina

Fede Brodar

Günther Brodar

Georg Strommer

Renate Fritsch

Diejenigen, die wir versehentlich nicht namentlich genannt haben,

mögen uns bitte verzeihen

<u>impressum</u>

künstlerische leitung und konzeption: bele marx & gilles mussard

fotos: bele marx

produktion: couscous & cookies, verein für elastische poesie und atelier photoglas https://www.facebook.com/COUSCOUSANDCOOKIES

Die Veranstaltungen am 29. August und 5. September werden in Koproduktion mit dem Club du Mardi, Verein zur Förderung Frankophoner Kultur in Wien, organisiert

Pressekontakt: B&T Bader und Team, Bernhard Mayer-Rohonczy, e: mayer@baderundteam.at, t: +43-1-524 05 42-12

Presseinformationen unter:

https://www.dropbox.com/sh/da3eomtm5jmhf5h/AABwjbZyZTjnIXIRP1TvbraLa

bele marx & gilles mussard wollzeile 9/1/30 1010 wien

m: +43-(0)6991-585 26 10 e: atelier@photoglas.com w: www.belegilles.com

https://www.facebook.com/BeleMarxGillesMussard



















